

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Ketfesem“ vom 18. April 2020 09:29

Zitat von samu

Offiziell heißt es bei uns im Schreiben, dass man auf Dauermedikation eingestellt sein muss, um als Risikopatient zu gelten. Die Ärztin sagte jedoch, wer gut eingestellt sei, wäre auch gut gewappnet. Also bei allergischem Asthma rechtzeitig Dauermedikation nehmen. Das nur zur Beruhigung.

Darauf ankommen lassen würde ich es wohl nicht, aber ich kenne Leute mit schweren Vorerkrankungen, die trotzdem entspannt sind. Menschen sind verschieden.

Hmmmm, bei mir wurde Asthma eben erst vor gut einem Jahr offiziell diagnostiziert (die Krankheit müsste aber schon viel länger da sein, nach meinen Beschwerden, aber eben etwas unspezifisch, so dass der Hausarzt nicht auf Asthma kam, die Diagnose kam erst, als ich zum Lungenarzt überwiesen wurde), seitdem muss ich täglich Cortison inhalieren, ein Absetzen hat bisher nie geklappt (Husten bis zum Erbrechen) und jetzt hat mein Lungenarzt eben auch gesagt, dass ich kein Absetzen versuchen soll, obwohl das eigentlich geplant war... Mit dieser Medikation habe ich keine Beschwerden, so lang ich keine Erkältung habe...